



019/25

Beschlussvorlage
öffentlich

Benennung der neuen Straße im Gebiet des B-Planes "südlich Gerichtstraße 20" im OT Zossen

Organisationseinheit:

Bauamt

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ausschuss für Recht und Ordnung der Stadt Zossen (Vorberatung)	26.03.2025	Ö
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen (Entscheidung)	07.05.2025	Ö
Ortsbeirat Zossen (Vorberatung)	13.03.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

die Benennung der neuen Straße im Gebiet des B-Planes "südlich Gerichtstraße 20" in Zossen in

1) "Delbrücker Straße",

oder

2) "In den Richtergärten",

oder

3) Benennung in der laut Protokoll geänderten Form.

Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

besteht nicht besteht für:

Begründung

Der Bebauungsplan "südlich Gerichtstraße 20" ist als Satzung beschlossen und die Bauanträge wurden positiv beschieden. Die Straße ist im Bau und z.B. für die Anmeldung der Medien ist bereits jetzt eine Vergabe der Hausnummern vom Bauherren gewünscht.

zu 1)

Die Straße bildet eine Verlängerung der Delbrücker Straße, wobei aber der Durchgangsverkehr ausgeschlossen ist. Hier wurden im Bebauungsplan entsprechende Regelungen getroffen.

Damit es zu keinen Verwirrungen kommt, kann die Straße auch einen eigenen Straßennamen bekommen.

zu

2)

Vorschlag des Bauherren: "In den Richterärten"

Begründung: "In der Folge der Neuordnung des Gerichtswesen 1849 wurde in Zossen eine Zweigstelle des Berliner Kreisgerichtes errichtet und damit der Vorläufer des heutigen Amtsgerichts Zossen.

Das Gerichtsgebäude ist bis heute im denkmalgeschützten Gebäude in der Gerichtsstraße 10 untergebracht. Historisch lagen im Umfeld der Gerichtsgebäude Grünanlagen, in denen insbesondere zwischen den Verhandlungen ein Rückzugsraum für Spaziergänge und Beratungen unter freiem Himmel abgehalten wurden.

Diese im Volksmund häufig auch als "Richterärten" bezeichneten Flächen gab es mit Sicherheit auch im Umfeld des damaligen Gerichts in Zossen. Der Begriff beschreibt eine beliebte Einrichtung, die mit der Errichtung von Gerichten und deren Gebäude zeitlich einhergeht und für den Aufbau einer erfolgreichen Judikative steht.

Semantisch handelt es sich bei dem Begriff "Richterärten" um einen positiven Ausdruck, der ein modernes Neubaugebiet eingebettet in einen historisches Umfeld gut beschreibt. "In den Richterärten" ist eine schöne Ergänzung der bestehenden Straßenbezeichnungen in Zossen und ein Alleinstellungsmerkmal für das neue Wohngebiet."

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten:	
Deckung im Haushalt:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Finanzierung aus der Haushaltsstelle:	

Anlage/n

1	Benennung der neuen Straße
---	----------------------------

Benennung der neuen Straße

